



1 València, Oper und Hemisfèric © Foto Julius 2 Paella © exclusive-design/stock.adobe 3 València, Placa de la Mare e Deu © TONO BALAGUER/stock.adobe

València

Faszinierende Mittelmeer-Metropole:
Mittelalter und Moderne

+ Ausflug nach Teruel und Albarracín

Silvester · Galadinner

Fallas · Frühlingsfest (3. Termin)

Semana Santa · Palmprozession (4. T.)



València hat eine reiche kulturelle Vergangenheit und Gegenwart. Die mehr als 2000jährige Stadtgeschichte wurde durch Iberer, Karthager, Römer, Mauren und Christen geprägt. Zahlreiche eindrucksvolle Bauwerke im historischen Zentrum, u.a. die Kathedrale mit dem Stadtwahrzeichen Micalet/El Miguelete, Paläste und Stadttore oder die einzigartige Seidenbörse La Lonja de la Seda (UNESCO-Welterbe) zeugen noch heute von deren Einflüssen. Die futuristischen Bauten des Star-Architekten Santiago Calatrava, der aus València stammt, setzen dazu einen überaus befruchtenden modernen Kontrapunkt.



In València haben traditionelle Feste im Jahreslauf ihren selbstverständlichen Platz. Zu **Silvester** isst man zu den letzten zwölf Glockenschlägen je eine Weintraube, damit einem das Glück auch im neuen Jahr hold ist! **Den Frühlingsbeginn feiert die Stadt bunt und ausgelassen mit den traditionellen „Fallas“:** Die Damen tragen die fantastisch-kostbaren Trachten, überall wird gefeiert und die Falles-Figuren bewertet. Diese gigantischen Figuren werden dann bei der Cremà, einem Spektakel aus Licht, Musik und Feuerwerk bis auf eine auserwählte verbrannt.



Die **Semana Santa** wird in Spanien von Palmsonntag bis Ostersonntag mit opulenten und aufwändigen Prozessionen begangen. Wir sind am Palmsonntag Zeugen einer der Prozessionen: València ist in geschäftiger Aufregung - schon seit Tagen werden Palmwedel verkauft, Vorbereitungen getroffen. Die ganze Woche folgt einer strengen Dramaturgie, einer klaren Ordnung. Wir suchen uns einen guten Aussichtsplatz, beobachten die Prozession und ihren Höhepunkt, die Segnung der Palmblätter.

Spanien:
València

1. Tag: Wien/Linz/Graz/Salzburg/München - Frankfurt - València bzw.

Wien/Graz - München - València (nur Termin 9.4.2022). Am frühen Morgen Zuflüge nach Frankfurt. Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach València (ca. 09.30 - 11.50 Uhr). Bzw. Zuflüge am frühen Morgen nach München und Flug mit Lufthansa nach València (ca. 09.05 - 11.25 Uhr/nur Termin 9.4.2022). Transfer zum Hotel - am Nachmittag erster Spaziergang durch die Turia Gärten - vorbei am Palau de la Musica - zum Mercat Colón und in die Altstadt von València. Lernen Sie die einzigartige Atmosphäre rings um die Kathedrale und Santa Catarina kennen und probieren Sie die für València so typische Paella!

2. Tag: València Stadtbesichtigung.

Bei unserem Stadtrundgang lernen wir die Altstadt (UNESCO-Welterbe) kennen - die meisten Monumente stammen aus der Zeit nach der Rückeroberung der Stadt von den Mauren 1238. Spaziergang zur Plaza del Mercado: Wir erkunden den eindrucksvollen Mercado Central, einen der größten und schönsten Märkte Spaniens, den „Bauch von València“ im Jugendstilgebäude von 1928. Hier liegt auch Valencias bekanntestes Bauwerk - die Lonja (UNESCO-Welterbe), die alte Seidenbörse aus dem Jahr 1483. Durch die schönen Altstadtgassen geht es zur gotischen Kathedrale, in der sich im prachtvollen Kapitelsaal angeblich der Heilige Gral befindet - der achteckige Glockenturm Micalet oder Miguelete, das Wahrzeichen der Stadt, bietet einen einzigartigen Rundblick über València und seine weiteren 300 Glockentürme. Direkt hinter der Kathedrale liegt der lebendige Platz Mare de Déu mit der Basilika der Jungfrau der Schutzlosen - von hier erstreckt sich das überaus beliebte Altstadtviertel Carmen bis zu den mittelalterlichen Stadttoren Porta de Serrans und Torres de Quart. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung.

3. Termin - zusätzlich Fallas-Museum:

Am Morgen treffen wir uns mit einem örtlichen Reiseführer beim Fallas-Museum, der uns bei einem Rundgang durch das Museum alles Wesentliche über Valencias ausgelassenes Frühlingsfest erzählt. Dabei sehen wir auch einige Fallas-Figuren, die per Volksvotum nicht Raub der Flammen wurden. Anschließend Stadtbesichtigung wie oben beschrieben.

4. Termin - Semana Santa:

Die Stadt steht heute schon ganz im Zeichen der „Semana Santa“, der Karwoche. Am heutigen Palmsonntag besuchen wir die Palmprozession - Beginn um ca. 09.45 Uhr - sie erinnert an den Einzug Jesu in Jerusalem. Während der Prozession werden Sie die Frauen und Mädchen in ihren Trachten erleben, aber auch die Segnung der Palmen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit zum Besuch weiterer Prozessionen oder des L'Oceanogràfic, in dem Sie die Welt der Meere „bereisen“ können - hier sind mehr als 500 Meerestierarten vertreten (Eintritt ca. € 29,-).

3. Tag: Ausflug Teruel und Albarracín. Heute unternehmen wir einen Ausflug in das eindrucksvolle Hinterland von València - Fahrt nach





1 Albarracín © TONO BALAGUER/stock.adobe 2 Teruel © Elisabeth Kneissl-Neumayer

Teruel, wo wir das bedeutendste Ensemble spanischer Mudejar-Architektur (UNESCO-Welterbe) erkunden: Bauformen und Dekor der islamischen Architektur wie Hufeisenbögen, Stalaktitgewölbe und Majolikadekor wurden mit dem Baustil der Gotik verbunden. In Teruel umfasst es die Kirchen San Salvador, San Martín und San Pedro sowie einen Teil der Kathedrale. Teruel hat sich zudem etwas spanisch-arabischen Charme bewahrt - beim Stadtrundgang erkunden wir die einzigartigen Gassen und Patios. Am Nachmittag geht es weiter nach Albarracín, der früheren Hauptstadt eines Berber-Emirats. Spaziergang durch den Ort zum Alcázar und zum Turm El Andador (10. Jh.) - dank seiner Lage abseits der großen Handelsrouten konnte der Ort sein altertümliches arabisches Flair bestens bewahren. Am Abend Rückkehr nach València.

4. Tag: València: Oper und „Stadt der Künste und Wissenschaften“.

Am Vormittag Spaziergang in die nahegelegene „Stadt der Künste und Wissenschaften“, Valencias einzigartige Architektur-Erreungenschaft mit vielen avantgardistischen Gebäuden. Die Anlage erstreckt sich auf einer riesigen Fläche im trockenen Flussbett des Turia. Wir besuchen das imposante Wissenschafts-Museum des valencianischen Star-Architekten Santiago Calatrava sowie das „Hemisfèric“ mit dem beeindruckenden Planetarium. Nicht minder imposant ist der „Palau de les Arts Reina Sofia“, das Opern- und Kulturhaus von Valencia, das ebenfalls vom spanischen Architekten Santiago Calatrava entworfen wurde. Bei einer interessanten Führung erfahren wir viel über diesen besonderen Bau, bei dem es sich (vom umbauten Volumen her) um das größte Opernhaus der Welt handelt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit zum Besuch des L'Oceanogràfic (Teil der „Stadt der Künste und Wissenschaften“), in dem Sie die Welt der Meere „bereisen“ können - hier im Ozeaneum sind mehr als 500 Meerestierarten vertreten (Eintritt ca. € 30,-/nicht inkl.). Oder nutzen Sie die Zeit für weitere Erkundungen oder einen Einkaufsbummel.

Silvester-Termin: Den Rest des Nachmittags nutzen wir, um uns die für Silvester typischen Trauben zu besorgen. Am Abend Galadinner im Hotel (inkl.): Genießen Sie den Silvesterabend! Zu den letzten zwölf Glockenschlägen des alten Jahres isst man in weiten Teilen Spaniens noch zwölf Weintrauben, damit einem auch im neuen Jahr das Glück hold ist!

3. Termin - „Fallas“: Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit zum Besuch des L'Oceanogràfic, in dem Sie die Welt der Meere „bereisen“ können - hier im Ozeaneum sind mehr als 500 Meerestierarten vertreten (Eintritt ca. € 29,-/nicht inkl.). Die „Stadt der Künste und Wissenschaften“ besuchen wir am 1. Tag nachmittags. Am Nachmittag steht die Stadt schon ganz im Zeichen der bevorstehenden Nacht - in der Nacht vom 19. auf den 20. März wird die Cremà veranstaltet und die gigantischen Fallas-Figuren in einem faszinierenden Spektakel aus Licht, Musik und Feuerwerk verbrannt. Alle Figuren

werden Opfer der Flammen, bis auf eine einzige Gestalt, die durch Volksabstimmung vor dem Feuer bewahrt und in die Sammlung des Fallas-Museums aufgenommen wird. Seit 2016 zählen die Fallas zum immateriellen Weltkulturerbe der UNESCO.

4. Termin: València Stadtbesichtigung. Der Stadtrundgang (2. Tag) wird aufgrund der Palmsonntag-Prozession heute nachgeholt. Die „Stadt der Künste und Wissenschaften“ besuchen wir am 1. Tag nachmittags.

5. Tag: València - Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/München - bzw. València - München - Wien/Graz (nur Termin 9.4.2022). Am Vormittag Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt (ca. 12.50 - 15.20 Uhr) nach Österreich/München. Bzw. zum Termin 9.4.2022 Rückflug über München (ca. 12.40 - 14.30 Uhr) nach Wien u. Graz.

StudienErlebnisreise mit Flug, Transfers, Stadtbesichtigungen, 1 Ausflug mit Bus, **Hotel/NF**

TERMINE	REISELEITER	P EEFV
23.10. - 27.10.2021	Nationalfeiertag	Elisabeth Kneissl-Neumayer
28.12. - 01.01.2022	Silvester	Mag. Leo Neumayer
16.03. - 20.03.2022	Fallas	MMag. Dr. Gerfried Mandl
09.04. - 13.04.2022	Palmprozession	Dr. Josef Gappmaier
25.05. - 29.05.2022	Chr. Himmelfahrt	Elisabeth Kneissl-Neumayer
Flug ab Wien	€ 860,- € 1.070,- € 1.120,-	
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, München	€ 920,- € 1.170,- € 1.180,-	
EZ-Zuschlag	€ 165,- € 165,- € 440,-	

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt bzw. München (nur Termin 9.4.2022) nach València und retour
- Transfers und Ausflug (Teruel u. Albarracín) mit einem span. Bus
- 4 Übernachtungen im ****Hotel „Eurostars Rey Don Jaime“ (einige Gehminuten von der „Stadt der Künste u. Wissenschaften“) - Landes-Klassifizierung - in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet, Silvester-Galadinner (nur beim 2. Termin)
- Eintritte (total ca. € 50,-): Wissenschaftsmuseum, Hemisfèric und Oper „Palau de les Arts Reina Sofia“ in der „Stadt der Künste und Wissenschaften“, Kathedrale mit Micalet, Lonja (València), San Pedro, Kathedrale, San Salvador (Teruel)
- 1 DuMont direkt „València“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, lokaler, deutschsprachiger Führer für halbtägige Stadtbesichtigung in València
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,-)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

HINWEIS: Geringfügige Änderung der Programmreihenfolge aus organisatorischen Gründen vorbehalten.



Spanien:
València

